



## optiClient Attendant Der PC-Vermittlungsplatz für HiPath 3000

optiClient Attendant ist der PC-Vermittlungsplatz für die IP Kommunikationsplattform HiPath 3000. Der Einsatz kann an den Modellen HiPath 3700/3750, HiPath 3500/3550 sowie HiPath 3300/3350 erfolgen. Bis zu sechs optiClient Attendant können an diese Modelle angeschaltet werden. Auf der grafischen Oberfläche werden am PC-Monitor die gesamten Funktionen eines Vermittlungstelephones nachgebildet.

**SIEMENS**

Global network of innovation

Wesentliche Funktionen des optiClient Attendant sind:

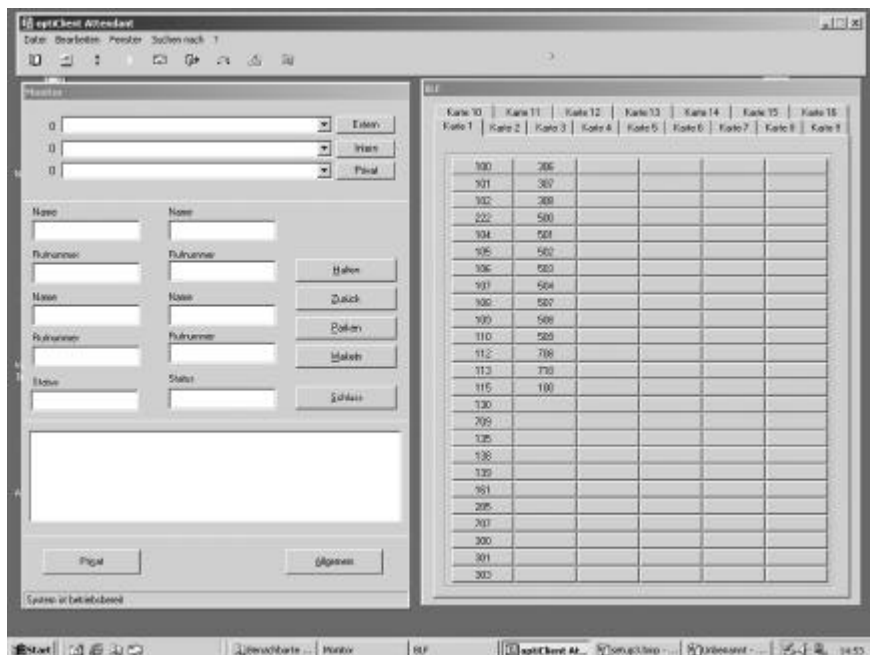
- Komfortable Bedienung eines Vermittlungstelephones am PC
- Optische Belegtanzeige und Direktwahl
- Elektronisches Telefonbuch
- Optional:
- Gebührenerfassung/-auswertung des Kommunikationssystems am selben PC

In Verbindung mit HiPath AllServe stehen diese Funktionalitäten auch netzweit zur Verfügung. Der optiClient Attendant wird von den Betriebssystemen Microsoft Windows® 98/ME/NT 4.0/2000 unterstützt. Ein Parallelbetrieb mit Microsoft Office-Applikationen ist möglich. Damit ist die Wirtschaftlichkeit des PC auch dann gegeben, wenn die Vermittlungsfunktionen nur eine Teilaufgabe des Arbeitsplatzes darstellen.

## Beschreibung der wichtigsten Funktionen

### Bedienfunktionalität am PC-Monitor

Die Funktionalität eines Vermittlungstelephones wird übersichtlich auf einer grafischen Oberfläche am PC-Monitor dargestellt. Die Bedienung kann wahlweise mittels PC-Tastatur oder Mausclick erfolgen. Eine Anpassung der Direktwälfelder an individuelle Bedürfnisse ist möglich.



Bedienoberfläche des optiClient Attendant

## Elektronisches Telefonbuch

Das integrierte elektronische Telefonbuch bietet auf über 30 Feldern umfangreiche Möglichkeiten zur Eingabe von Namen, Adressen mit Ruf- und Faxnummern, Stichworten sowie sonstigen Angaben. Die Selektion erfolgt über eine entsprechende Maske.

Der Benutzer kann sich mehrere voneinander unabhängige Telefonbücher anlegen. Die Daten werden in einer Access-Datenbank angelegt (auch als Netzwerkdatei) und können sowohl importiert, exportiert und ausgedruckt werden.

## Parallelbetrieb mit anderen Windows-Applikationen

Der Betrieb von Standard-Büroanwendungen (Microsoft Windows Office97/2000) parallel zum optiClient Attendant ist zulässig. Bei Anrufen wird der PC-Vermittlungsplatz automatisch an die Oberfläche gerufen, die laufenden Programme treten in den Hintergrund.

Hinweis: Eine Gewährleistung für den uneingeschränkten Betrieb parallel laufender Anwendungen kann nicht übernommen werden.

Für die Gebührenerfassung und Auswertung wird die Applikationen WinAccount oder TeleData Office angeboten.

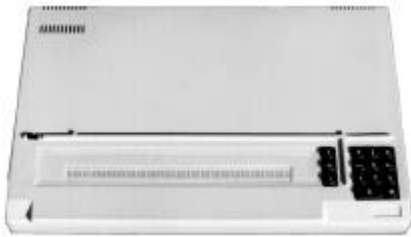
## Funktionsumfang

- Anzeige der wartenden Gespräche mit Typ, Name und Telefonnummer
- Anzahl wartender Anrufe mit grafischer Anzeige
- Farbliche Differenzierung der wartenden Anrufe mit einstellbarem Schwellwert
- Akustische Signalisierung am PC mit Lautstärkeregelung, abschaltbar
- Anzeige des Gesprächszustandes
- Schnellvermitteln von Gesprächen
- Schnellanwahl über Direktwälfelder
- Individuelle Konfiguration der Direktwälfelder mit Rufnummer oder Namen
- Belegtanzeigefelder für max. 16 Netzknoten
- Farbige Anzeige des Belegzustandes der internen Teilnehmer
- Gespräche Makeln, Halten, Parken
- Wahlwiederholung (letzten 10 Ziele)
- Konferenz mit bis zu 5 Gesprächsteilnehmern
- Elektronisches Telefonbuch
- Einbindung von externen Telefon-CD-ROMs
- Zusatzfunktionen wie Aufschalten, Rückruf, Durchsagen
- Gebührenerfassung und Abfrage für bestimmte Gespräche
- Nachtschaltung
- Onlinehilfe
- Menügeführte Installation
- Sprachen der Bedienoberfläche: Deutsch, Englisch (USA-/GBR-neutral), Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Finnisch, Tschechisch, Dänisch, Norwegisch, Polnisch, Russisch, Ungarisch

## Braillezeile

### Anschaltung einer Braillezeile

optiClient Attendant ermöglicht die Anschaltung einer Braillezeile für sehbehinderte Personen. Auf der Braillezeile werden die Statusinformationen des optiClient Attendant abgebildet, so dass dem Sehbehinderten die Bedienung eines Vermittlungsplatzes ermöglicht wird.



## Technische Daten

### Zulässige Kommunikationssysteme

- HiPath 3700/3750  
HiPath 3500/3550  
HiPath 3300/3350
- Hicom 150 H OfficePro/OfficeCom
- Hicom 150 E OfficePro/OfficeCom
- HiPath AllServe

### Anschaltevarianten

- Über U<sub>PO/E</sub>-Schnittstellenkarte im PC
- Über optiset E control adapter am optiset E
- Über USB-Schnittstelle am optiPoint 500 Telefon
- Über TCP/IP und Netzwerkkarte  
Hinweis: Zur Anschaltung ist zusätzlich der optiClient 130 V2.0 erforderlich.

### PC-Anforderungen

- Der PC muss die Anforderungen des eingesetzten Betriebssystems erfüllen
- Min. 50 MB freier Platz auf der HD
- Sound-Karte
- Freie V.24-Schnittstelle bei Anschaltung über optiset E control adapter
- USB1.1-Schnittstelle bei Anschaltung über optiPoint 500 Telefone
- TCP/IP-fähige Netzwerkkarte bei IP-Anbindung
- Freie V.24-Schnittstelle zur Anschaltung einer Braillezeile
- Bildschirm: VGA 1024 x 768Pixel

## Sonstige Daten

### Betriebssysteme

- Microsoft Windows 98 / ME / NT 4.0 / 2000  
(Betrieb mit U<sub>PO/E</sub>-Schnittstellenkarte nur unter Windows 98)

### Installation / Administration

- Menügeführte Installation
- Onlinehilfe

### Lieferumfang

- CD-ROM mit Software optiClient Attendant und elektronischer Dokumentation

### Optionen

- U<sub>PO/E</sub>-Schnittstellenkarte für PC mit Treiber-SW
- optiset E control adapter
- Hör-Sprechgarnitur mit Ablageschale
- optiClient Attendant 130 V2.0

### Lizenzierung

Bei allen Anschaltevarianten, ausser der U<sub>PO/E</sub>-Schnittstellenkarte, muss das Programm lizenziert werden.

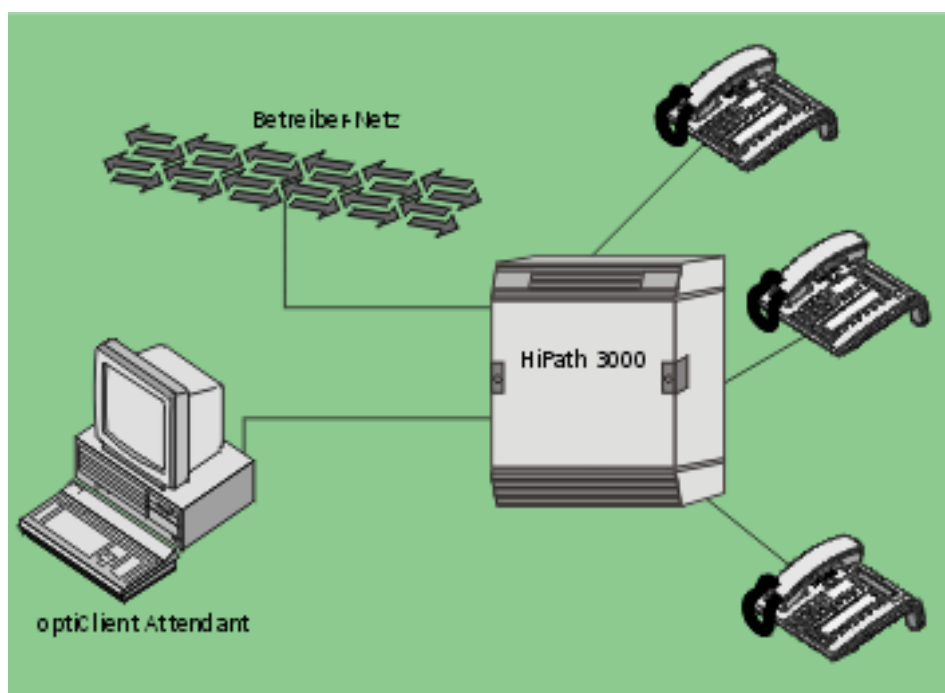
# Unsere Stärke - Ihr Vorteil

Siemens gilt weltweit als Wegbereiter des Fortschritts der Informations- und Kommunikationstechnologie. Kein anderer bietet Ihnen ein ähnlich umfassendes und innovatives Produkt-Portfolio.

Mit der einzigartigen Siemens Konvergenz-Architektur HiPath eröffnen Sie Ihren Kunden einen sicheren und flexiblen Migrationsweg in die Welt innovativer IP-Konvergenz-Lösungen.

[www.hipath.de](http://www.hipath.de)

## Systemkonfiguration



© Siemens AG 2002 • Information and Communication Networks • Hofmannstr. 51 • D-81359 München

Bestell-Nr.: A31002-E1300-A300-2-29

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsabschluss ausdrücklich vereinbart werden. Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.